

Ergebnisprotokoll Herbstvollversammlung



Kreisjugendring
Garmisch-Partenkirchen

des Bayerischen Jugendrings
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Bahnhofstraße 16
82467 Garmisch-Partenkirchen
Tel: 08821 2577
Fax: 08821 947036
Email: info@kjr-gap.de
Internet: http://www.kjr-gap.de

Datum: 23.11.2022
Beginn/Ende: 19:40 Uhr bis 22:45 Uhr
Ort: Kath. Pfarrheim Mittenwald
Protokoll: Kerstin Schirmer

<p>Delegiertenliste: (Anlage 1)</p> <p>Anwesende: (Anlage 2) 26 Delegierte 19 Gäste</p> <p>Entschuldigt: Entschuldigtenliste (Anlage 3)</p>	<p>Ablauf: <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/></p> <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> 1. Schritt: Entwurf Protokollführung <input checked="" type="checkbox"/> 2. Schritt: Überarbeitung GF <input checked="" type="checkbox"/> 3. Schritt: Überarbeitung Vorsitzender <input checked="" type="checkbox"/> 4. Schritt: Mailversand 1 an Vorstandsmitglieder <input type="checkbox"/> 5. Schritt: Link für Delegierte <input type="checkbox"/> 6. Schritt: Beschluss Vollversammlung <input type="checkbox"/> 7 Schritt: Unterschrift Vorsitzender <input type="checkbox"/> 8. Schritt: Ablage Original im Vorstandsordner <input type="checkbox"/> 9. Schritt: Mailversand 2 an BezJR, BJR, KoJa <p>Verteiler:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Unterschriebenes Original: Ablage Akt <input type="checkbox"/> Kopie: Geschäftsführer, Vorstandssitzung <input type="checkbox"/> Mail 1: Vorsitzende/r, Stellvertretende Vorsitzende/r, Vorstandsmitglieder (7) <input type="checkbox"/> Mail 2: Bezirksjugendring Obb, Bayerischer Jugendring, Kommunale/r Jugendpfleger/in
--	--

Tagesordnungspunkt / Inhalt	Ergebnis / Beschluss
<p>TOP 1 Begrüßung und Grußworte</p> <p>Arno Rauscher begrüßt alle Anwesenden zur Vollversammlung des Kreisjugendring Garmisch-Partenkirchen (KJR) hier im Pfarrheim St. Peter und Paul in Mittenwald. Mit nachdenklichen Worten, wie gut es uns hier geht und es keiner für möglich hielt, dass es so schnell zu einem Krieg in Europa kommen kann, bittet er die Anwesenden sich zu erheben und der vielen getöteten und verschleppten Kinder und Menschen zu gedenken.</p> <p>Namentlich begrüßt er unsere heutige Referentin, die ehemalige Skirennläuferin Miriam Vogt, den Leiter des Amtes für Kinder, Jugend und Familie Stephan Märte, den Jugendbeauftragten Josef Schandl und den stellvertr. Vorsitzenden vom KJR Miesbach Julian Dürr.</p> <p>Entschuldigen lassen sich die Landtagsabgeordneten Harald Kühn, Florian Streibl und Martin Bachhuber, sowie unser Vorstandsmitglied Katharina Bittner.</p> <p>Bürgermeister Enrico Corongiu bedankt sich bei allen für die aktiv geleistete Jugend- und Vereinsarbeit. Das Ehrenamt ist ein wichtiger Bestandteil des sozialen Gefüges und kann weder vom Landkreis noch von den Kommunen übernommen werden. Er wünscht viel Erfolg bei den Neuwahlen und muss sich auch schon wieder verabschieden. Die Mitgliedsgemeinden der Alpenwelt Karwendel haben heute ebenfalls eine Versammlung an der er teilnehmen muss.</p>	
<p>TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit</p> <p>Die Jugendgruppe des Bund Naturschutzes (JBN) nahm das Vertretungsrecht zu den KJR Vollversammlungen dreimal in Folge nicht wahr, deshalb hat der Vorstand des KJR in der Sitzung vom 23.6.2022 den Wegfall des Vertretungsrechts nach § 6 Abs. 3 der Satzung beschlossen.</p>	

<p><i>Nachfrage wurde wie folgt beantwortet:</i> „Über den Wegfall des Vertetungsrechtes wurden selbstverständlich die Delegierte des Bund Naturschutzes und der Landesverband informiert, bis jetzt leider kommentarlos. Sollte die JBN im Landkreis wieder aktiv Jugendarbeit leisten, können Sie die Wiederaufnahme beantragen.“</p> <p>Arno Rauscher stellt die Beschlussfähigkeit fest – von 42 möglichen Delegierten sind 24 anwesend, somit ist die Vollversammlung beschlussfähig.</p> <p>Feststellungsbeschlüsse, Anträge zu Vertretungsrechten und weitere Anträge zur Tagesordnung sind nicht eingegangen. Die Anwesenden werden gefragt, ob noch Anträge gestellt werden - dies ist nicht der Fall. Er bittet darum, dass die Anwesenheitsliste im Eingangsbereich von jedem unterschrieben wird und freut sich auf eine gute Versammlung mit anschließendem Imbiss und gemütlichem Beisammensein.</p> <p><i>Ab ca. 20:00 Uhr sind 25 Delegierte anwesend.</i></p>	
<p>TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Frühjahrsvollversammlung vom 01.06.2022</p> <p>Mit der Einladung zur heutigen Vollversammlung wurden alle Versammlungsunterlagen mitgeschickt bzw. waren auf der Homepage einsehbar. Nachdem es keine Fragen und Anmerkungen dazu gibt, wird um Abstimmung gebeten. <i>Das Protokoll der Frühjahrsvollversammlung vom 01.06.2022 wird einstimmig beschlossen.</i></p>	<p>25 x ja 0 x nein 0 x Enthaltung</p>
<p>TOP 4 Bericht des Vorstands und Aussprache Jugendarbeit muss stattfinden – zu jeder Zeit und wir mittendrinn'. Wie wir mittendrinnen sind, wird im Rückblick von Magnus Schwarzensteiner vorgestellt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Das Jugendfestival „KARACHO“ fand Anfang Juli statt. Zusammen mit 7 Vereinen und Verbänden wurde ein großartiges Programm angeboten, das von ca. 1200 Kindern und Jugendlichen besucht wurde. Absolutes Highlight war am Abschlußabend eine große Schaumparty. ➤ An der 4-tägigen Städtefahrt nach Berlin nahmen 13 Jugendliche teil. Reichhaltige Infos zur deutschen Geschichte wurden an der Mauergedenkstätte, an Mahnmalen oder dem DDR-Museum gesammelt. Ein Besuch im Parlament, der Reichstagskuppel und dem Jugendbüro Berlin Mitte gehörten ebenso dazu wie eine Aufführung im Gorki-Theater. ➤ Ferienpass – mit Kinderflohmarkt und Tagesausflügen. Die Anzahl der verkauften Ferienpässe ist seit langer Zeit gestiegen, insges. 570 mehr als letztes Jahr ➤ 1 Kinderfreizeit in der Lichtenbachhütte und 2 Kinderfreizeiten im Reißbachhaus die ausgebucht waren ➤ Kinderferienzirkus Klabauter mit 80 Kindern und dem Sommerstarterkonzert der Donikkl-Crew ➤ Teamer-Akquise – wie alle Verbände & Vereine ist auch der KJR auf der Suche nach ehrenamtlich, engagierten Menschen die sich bei uns zum Teamer:in qualifizieren und weiterbilden möchten ➤ Jugendfahrt mit dem Bus nach Spanien, 2 Wochen Windsurfen an der Costa Brava (14 – 17 Jahre) ➤ Jugendfahrt mit dem Bus, 9 Tage Chill- und Badezeit an der kroatischen Küste in Medulin (12 – 15 Jahre) 	

<ul style="list-style-type: none"> ➤ Am 1. Oktober 2022 fand die 1. Demokratiekonferenz in der Murnau statt. Ziele waren Netzwerkmöglichkeiten zu finden, Vorstellung der Projektmöglichkeiten und die Vorstellung des neu gegründeten Jugendforum ➤ Der Jugendtreff Mittenwald veranstaltete eine RAMADAMA-Aktion rund um's Sportgelände. Die Sparkasse unterstützte die vorbildliche Aufräumaktion mit einer Brotzeit ➤ Hüpfburg – wurde im Sommer 26 mal verliehen ➤ Gerne mal was Anderes ausleihen - unsere neuer Skimboard Track (Wasserskateboard im Aufblasbecken) kann geliehen werden, einfach in der Geschäftsstelle nachfragen <p>Fragen, Anmerkungen dazu gibt es keine.</p> <p>Zur Einstimmung auf die Neuwahlen (TOP 10) bzw. damit sich Interessierte mit dem Gedanken zur Kandidatur anfreunden können stellen die Vorstandsmitglieder ihre Gründe vor, warum sie sich hier engagieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> - möchte mithelfen die Zusammenarbeit in den Jugendverbänden und Vereinen zu stärken - bin in diese Arbeit hereingewachsen und möchte weiter dabei sein - Jugendpolitische Themen aufbauen - hat selber schon an Freizeiten teilgenommen, fand es super und möchte solche Angebote weiterhin entwickeln und unterstützen - die Entwicklung der Jugendhäuser (Lichtenbachhütte und Reißbachhaus) weiterhin unterstützen - war als Teamer schon dabei und möchte sich weiterhin bei Freizeiten einbringen - Verantwortung übernehmen, für Material, Austausch und Neubeschaffung - macht Spaß und guter Zusammenhalt - Ideen und Impulse einbringen <p><i>Es sind mittlerweile 26 Delegierte anwesend.</i></p>	
<p>TOP 5 Betriebsträgervertrag Reißbachhaus</p> <p>Der KJR konnte im Jahr 2014 das Reißbachhaus nicht direkt vom Forst pachten. Der BJR lehnte den Vertrag mit der Begründung ab, dass mögliche große Bauunterhalte nicht zu stemmen wären. Daraufhin wurde der Förderverein Jugendarbeit gegründet, dieser pachtete das Reißbachhaus und hat es dem KJR unterverpachtet. Mittlerweile ist diese „Zwischenlösung“ nicht mehr nötig, es spricht nichts dagegen, dass der KJR direkt vom Forst pachtet.</p> <p>Beschlussvorschlag: „Die Vollversammlung des KJR stimmt zu und beauftragt den Vorstand, vorbehaltlich der Zustimmung durch den Landesvorstand des BJR K.d.ö.R. den vom Förderverein Jugendarbeit im März 2014 mit den Bayer. Staatsforsten geschlossenen Mietvertrag für das Reißbachhaus ist zum 01.01.2023 zu übernehmen und den Betrieb als Jugendübernachtungshaus fortzuführen.“</p> <p><i>Der Vorschlag wird einstimmig beschlossen</i></p>	<p>26 x ja 0 x nein 0 x Enthaltung</p>
<p>TOP 6 Jahresprogramm 2023</p> <p>Johannes Heudecker-Mühl spricht div. Änderungen im Jahresprogramm an.</p> <p>zu 1 – da wir unter akuten Teamermangel leiden wird es nicht möglich sein 5 – 7 Kinderfreizeiten zu veranstalten. Realistischer ist die Durchführung von einer Osterfreizeit und 3 x Sommerfreizeiten</p>	

<p>zu 4 – die Jugendfahrten haben sich etabliert. 2023 fahren wir in den Europa Park, machen eine Städtereise nach Brüssel und zwei Auslandsreisen nach Spanien und Kroatien</p> <p>zu 6 – Aktionsfonds, zur Förderung der Teilnahme von Kindern und Jugendlichen aus Familien mit geringen Einkommen an Angeboten der Jugendarbeit. Die Förderung kann bis zu 100 % des Teilnahmepreises oder kann auch ein „Taschengeld“ für eine Aktion sein. Denkt daran, es gibt den Fonds und es gibt genug junge Menschen die ihn brauchen, also scheut euch nicht und nützt ihn. Infos dazu auf unserer Homepage</p> <p>zu 8  – KARACHO 2024, eine Neuauflage des Jugendfestivals ist 2024 geplant. Die Vorbereitungen starten im Sommer 2023 und wir hoffen auf vielseitige Unterstützung durch euch. Nutzt die Gelegenheit um euch der Öffentlichkeit zu präsentieren.</p> <p>zu 17 – sofern der Liefertermin eingehalten wird, können wir ab Mai 2023 wieder einen 9-Sitzerbus verleihen. Der neue Bus bietet viele Werbeflächen, die wir kostengünstig anbieten. Kosten und Größen sind noch nicht bekannt, beim alten Bus betragen sie für 5 Jahre 2.000,00 €.</p> <p>zu 19 – der Kontakt zu unseren Mitgliedverbänden ist uns sehr wichtig. Demnächst wird die Geschäftsstelle bei euch um Mitteilung eurer Termine und Versammlungen bitten, die wir bei uns auf der Homepage gerne bewerben und zu denen wir gerne auch als Gäste kommen werden.</p> <p>Fragen oder Anregungen dazu?</p> <p><i>Das Jahresprogramm 2023 wird einstimmig beschlossen.</i></p>	<p>26 x ja 0 x nein 0 x Enthaltung</p>
<p>TOP 7 Erweiterung der Zuschussrichtlinien: Öko-/Nachhaltigkeitsbonus</p> <p>Klimawandel ist ein Thema das uns alle beschäftigt - auch wir müssen handeln. Der KJR hat sich, wie einige andere Jugendringe auch, entschlossen einen Öko-/Nachhaltigkeitsbonus einzurichten. Als Inspiration diente vom KJR München Land der „Zukunfts-Zwickl“, den wir als Vorlage unserer Förderung nutzen dürfen.</p> <p>„Zukunfts-Zwickl“</p> <ul style="list-style-type: none"> - einfach und unkompliziert - keine Belege oder Abrechnungen - kreative Auseinandersetzung <p>Er kann zusätzlich bei Freizeitmaßnahmen, Internationaler Begegnung, Großveranstaltungen und Jugendpolitischen Maßnahmen beantragt werden. Er kann nur in Verbindung einer dieser Maßnahme gestellt werden.</p> <p>Wichtig = den ökologischen Fußabdruck so klein wie möglich zu halten. Es muss vor der Freizeit über „Nachhaltigkeit“ nachgedacht, bzw. im Team gesprochen werden (z.B. wie reisen wir an, wo kaufen wir Regional, wie vermeiden wir Müll. Fahrgemeinschaften etc.) Der Zuschuss hängt nicht von der Durchführung ab.</p> <p><i>Fragen werden wie folgt beantwortet:</i> „Die Gelder für den Zukunfts-Zwickl werden den Zuschüssen entnommen.“</p> <p>Beschlussvorschlag: „Die Vollversammlung des Kreisjugendring Garmisch-Partenkirchen beschließt die Erweiterung der Zuschussrichtlinien um einen Öko-/Nachhaltigkeitsbonus ab dem 01.01.2023 entsprechend dem vom KJR Vorstand vorgelegten Entwurf für die Richtlinien. Der Entwurf für das Antragsformular wird zur Kenntnis genommen“.</p>	

<p><i>Der Vorschlag wird einstimmig beschlossen</i></p>	<p>26 x ja 0 x nein 0 x Enthaltung</p>
<p>TOP 8 Haushaltsplan mit Beschlussfassung</p> <p>Arno stellt den fast in die Million gehenden Haushalt vor, der in Einnahmen und Ausgaben auf 978.900,00 € festgesetzt wird.</p> <p>zu EP 110 höhere Ausgaben (40.000 €) wg. Aufstockung in der Verwaltung, 0,65 Teilzeitstelle</p> <p>EP 120 der alte KJR Bus konnte trotz Hagelschaden noch gut verkauft werden. Ein neuer 9 Sitzer Bus wurde bestellt und soll ab Mai 2023 wieder im Verleih zur Verfügung stehen.</p> <p>EP 200 unsere Aktivitäten z.B. Freizeiten, Jugendreisen und Tagesausflüge sind nicht kostendeckend, dh. der KJR steckt viel Geld in die Aktionen. <i>(Damit wurde auch eine später gestellte Frage beantwortet).</i></p> <p>EP 311 und 312 die Belegungszahlen sind wieder fast so hoch wie vor Corona. Trotzdem steigen wie überall die Unterhaltungskosten wie Holz, Gas, Strom.</p> <p>Rücklagen dienen der Sicherheit und der Finanzierung bestimmter Vorhaben. Ein Teil der Rücklagen wurde zur Finanzierung des neuen Busses entnommen. Für evtl. Reparaturmaßnahmen an den Jugendübernachtungshäusern werden die zweckgebundenen Rücklagen genutzt, ebenso wenn der Bestand für Zuschüsse nicht ausreicht. Der KJR ist schuldenfrei.</p> <p><i>Der Haushaltsplan 2023 wird einstimmig beschlossen</i></p> <p><i>Frage zum erweiterten Führungszeugnis wird beantwortet:</i> „Das erweiterte Führungszeugnis enthält alle kinder- und jugendschutzrelevanten Verurteilungen. Die Gebühr beträgt 13,00 Euro und muss bei der örtlichen Meldebehörde bei Beantragung bezahlt werden. Zur Ausübung einer ehrenamtlichen Tätigkeit für eine gemeinnützige Einrichtung mit dem entsprechenden schriftlichen Nachweis entfällt die Gebührenpflicht.“</p>	<p>26 x ja 0 x nein 0 x Enthaltung</p>
<p>TOP 9 Vorstellung eines spielerischen Trainings- und Simulationstools für die Jugendarbeit zur Prävention sexualisierter und psychischer Gewalt</p> <p>Die ehemalige Skirennläuferin Miriam Vogt vom Institut für Mental- und Verhaltenstraining stellte der Versammlung ein spielerisches Trainings- und Simulationstool zur Prävention sexualisierter und psychischer Gewalt (PSG) – „Schau hin und sag was“ vor.</p> <p>Das für den Deutschen Skiverband entwickelte Brettspiel wird unter Mitarbeit des KJR für die Jugendarbeit weiterentwickelt und soll im Frühjahr nächsten Jahres auf den Markt kommen. Das Spiel ermöglicht einen niederschweligen Zugang zu diesem schwierigen Thema. Wie Vogt ausführte sind 30% aller Erwachsenen schon sexuell belästigt worden. Ein Thema das uns alle angeht, uns oft überfordert und schwer macht in den Dialog zu kommen.</p> <p>Mit dem Spiel „Schau hin und sag was“ wird ein einfacher Einstieg in die Thematik</p>	

<p>ermöglicht. Ziel ist ein Verhaltenstraining im Umgang mit sexualisierter Gewalt und die Förderung einer Kultur des Hinsehens zu erreichen.</p> <p>Um das Präventionsspiel sinnvoll z.B. im Rahmen einer Jugendleiter:innen Schulung anzuwenden braucht es eine fachkundige Moderation. Mit der Geschäftsstelle werden Termine zur Einweisung, zum Kennenlernen des Spiels vereinbart.</p> <p>Die anschließende Diskussion ließ keinen Zweifel daran, dass dieses Thema auch in der Jugendarbeit angeschaut werden muss. Dabei zeigt sich eine riesige Bandbreite. Angefangen im Glauben „bei uns ist alles in Ordnung und gibt es nicht“, bis hin zu Gruppenleitern, die in ihrer praktischen Arbeit bereits mit sexualisierter Gewalt konfrontiert waren.</p> <p>Arno bedankt sich bei Miriam Vogt und lädt alle Anwesenden zum „vorgezogenen“ kleinen Imbiss mit 20 minütiger Pause ein.</p>	
<p>TOP 10 Neuwahlen: - Vorsitzender, - stellvertr. Vorsitzender, 7 weitere Vorstandsmitglieder, - mind. 2 Kassenprüfer:innen</p> <p>Turnusgemäß finden heute Neuwahlen statt. Alle Vorstandsmitglieder bis auf Katharina Bittner und Lisa Fenzl stellen sich für die nächsten 2 Jahre wieder zur Verfügung.</p> <p>Als Wahlausschuss werden vorgeschlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Markus Kölling, Kommunale Jugendarbeit - Stephan Märte, Amt für Kinder, Jugend und Familie - Julian Dürr, stellvertr. Vorsitzender des KJR Miesbach <p>Alle drei stellen sich zur Verfügung.</p> <p><i>Der Wahlausschuss wird einstimmig angenommen.</i></p> <p>Als Wahlleiter wird Julian Dürr bestimmt. Er bittet um Feststellung der Anzahl stimmberechtigter Mitglieder und führt das Wahlprotokoll - diese beträgt 26.</p> <p><i>Die Entlastung des Vorstandes wird beantragt und abgestimmt.</i></p> <p>Das Wahlprotokoll kann in der Geschäftsstelle eingesehen werden.</p> <p>Wahlergebnis: Wahl des 1. Vorsitzenden - Arno Rauscher (JRK) mit 25 Ja-Stimmen Wahl des/r stellvertretenden Vorsitzenden – Magnus Schwarzensteiner (verbandslos) mit 25 Ja-Stimmen</p> <p>Im Amt bestätigt und wieder in den Vorstand gewählt wurden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stephanie Weindl (BDKJ) - Hubert Steiner (BDP) - Maik Haas (JRK) - Johannes Heudecker-Mühl (BDKJ) <p>Rechnungsprüfer:innen: - Melanie Heudecker (nicht anwesend, eine schriftliche Einverständniserklärung liegt vor) - Florian Neuner (BDKJ)</p> <p>Arno Rauscher bedankt sich für das Vertrauen im Namen aller neugewählten Vorstandsmitglieder. Da 3 Vorstandsposten unbesetzt blieben, wird es zur nächsten Vollversammlung Nachwahlen geben.</p>	<p>26 x ja 0 x nein 0 x Enthaltung</p> <p>20 x ja 0 x nein 6 x Enthaltung</p>

TOP 11 Sonstiges

Zwei langjährige Vorstandsmitglieder, Katharina Bittner und Lisa Fenzl (BSJ) haben aus persönlichen Gründen nicht mehr kandidiert und werden herzlich verabschiedet. Die beiden jungen Frauen haben 2013 beim KJR als Teamer:innen angefangen und sind seit 2018 engagiert im Vorstand tätig.

Beide konnten ihre Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zum Beruf machen. Leider fehlt es jetzt auch an genügend Zeit den Vorstandsposten weiter zu machen.

Arno überreicht Lisa Blumen und einen Präsentkorb. Die nicht anwesende Katharina wird nachträglich verabschiedet.

Jeder Abschied birgt die Chance zum Neuanfang – d.h. alle Anwesenden haben die Chance bei den nächsten Wahlen zu kandidieren. Um einen Einblick in die Tätigkeit in der Vorstandschaft zu bekommen, sind Interessierte herzlich eingeladen an den nächsten monatlichen Vorstandssitzungen teilzunehmen.

Fragen zu TOP 9 – Präventionsspiel

„Wer soll das Spiel spielen, Trainer, Jugendliche oder Kinder?“

- Alle die sich für das Spiel interessieren, die das Thema nicht „kalt lässt“, die „hinschauen“ können sich mit dem Spiel fit machen - es soll nicht verpflichtend sein.

„Kann es auch ohne Anlass gespielt werden?“

- Ja. Sexualisierte Gewalt ist Thema und muß immer Thema bleiben. Wir müssen sensibilisieren, hinschauen, handeln.

Arno Rauscher bedankt sich bei allen Anwesenden, beschließt die Sitzung und wünscht eine gute Heimfahrt.

Anlagen: 3

Unterschriften

.....
Kerstin Schirmer/Protokoll

.....
Arno Rauscher, Vorsitzender

Anlage 1 – Delegiertenliste der Herbstvollversammlung 2022

Feststellung der Beschlussfähigkeit, Zahl der Delegierten und anwesenden Delegierten

Jugendverband/Jugendgemeinschaft	Delegierten- zahl	anwesende Delegierte
Bayerische Sportjugend im BLSV – BSJ	4	1
Bund der Deutschen Katholischen Jugend in Bayern – BDKJ	4	4
Evangelische Jugend in Bayern – EJ	4	1
Jugend des Deutschen Alpenvereins Bayern – jdav	3	3
Jugendfeuerwehr Bayern im Landesfeuerwehrverband Bayern – JF	3	3
Bayer. Jugendrotkreuz – JRK	3	2
Bayer. Schützenjugend – BSSJ	3	1
Naturschutzjugend im LBV e.V. – NAJU	2	1
Gemeindejugendwerk Bayern im Bund Ev.-Freikirchlichen Gemeinden – GJW	2	0
Bläserjugend im Musikbund von Ober- u. Niederbayern e.V.	2	1
Jugend der Oberländer Trachtenvereinigung	2	1
Sprecher/Innen der Jugendzentren	2	2
Bayerische Fischereijugend im Landesfischereiverband Bayern – BFJ	1	1
THW-Jugend Bayern – THW	1	1
„Rübennasen“ Oberauer Elterninitiative – Obelin	1	1
Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder – BdP	1	1
NaturfreundeJugend Bayern – NFJ	1	1
deutsche beamtenbund jugend bayern – dbbjb	1	0
Gewerkschaftsjugend im DGB Bezirk Bayern – DGBJ	1	0
Heimaten Jugend Ortsgruppe GAP	1	1
Gesamt:	42	26

Von insgesamt 42 Delegierten nahmen 26 Delegierte an der Vollversammlung teil, die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Anlage 2 - Anwesenheitsliste HVV 23.11.2022

	Name	Vorname	Verband	*VS/D/G
1	Rauscher	Arno	JRK	VS/D
2	Haas	Maik	JRK	VS/D
3	Schwarzensteiner	Magnus	verbandslos	VS
4	Mühl	Johannes	BDKJ	VS/D
5	Fenzl	Lisa	BSJ	VS/D
6	Steiner	Hubert	BdP	VS/D
7	Weindl	Stephanie	BDKJ	VS/D
8	Breith	Leonhard	Bezirksmusikverband Werdenfels	D
9	Wittig	Andreas	Bayer. Fischerjugend	D
10	Wegmann	Brigitte	Naturschutzjugend im LBV	D
11	Steinbrecher	Rainer	Naturfreundejugend	D
12	Weber	Quirin	Oberländer Trachtenjugend	D
13	Neuner	Florian	BDKJ	D
14	Schneider	Stefanie	BDKJ	D
15	Zehetner	Tobias	JDAV	D
16	Neumayer	Frank	JDAV	D
17	Walser	Monika	JDAV	D
18	Dobler	Markus	THW-Jugend	D
19	Kracke	Daniel	Evangel. Jugend	D
20	Lika	Eliot	Jugendsprecher offener Jugendeinrichtungen, Erlhaus	D
21	Goschenhofer	Max	Jugendsprecher offener Jugendeinrichtungen, Juz GAP	D
22	Bierling	Anja	Jugendfeuerwehr	D
23	Horner	Sarah	Jugendfeuerwehr	D
24	Othmer	Lena	Jugendfeuerwehr	D
25	Momen	Munsef	heimaten Jugend	D
26	Luger	Birgit	Obelin	D
27	Kuffner	Karl Heinz	Bayer. Schützenjugend	D
28	Mix	Robert	KJR Geschäftsführer	
29	Märte	Stephan	LRA - Amt für Kinder, Jugend und Familie	G
30	Kölling	Markus	KOJA - Jugendpfleger	G
31	Jonietz	Josef	KOJA - Jugendpfleger	G
32	Dürr	Julian	stellv. Vorsitzender KJR Miesbach	G
33	Schandl	Josef	Jugendreferent Mittenwald	G
34	Vogt	Miriam	Referentin - TOP 9	G
35	Ramon	Roman	Juz GAP (Puls)	G
36	Youssouf	?	Heimaten Jugend	G
37	Schrallhammer	Bernhard	THW-Jugend	G
38	Hartmann	Desiree	Erlhaus	G
39	Gerbl	Babsi	KJR Jugendtreff Mittenwald	G
40	Schönauer	Trixi	KJR Jugendtreff Mittenwald	G
41	Strobl	Corbinian	KJR	G
42	Stöhrer	Anke	KJR	G
43	Grill	Johanna	KJR	G
44	Tafertshofer	Lydia	KJR	G
45	Schirmer	Kerstin	KJR	G

*VS/D/G = Vorstandsmitglied/Delegierte:r/Gast

Anlage 3 – Entschuldigtenliste der HVV 2022				
	Vorname	Name	Verband	*VS/D/G
1	Martin	Bachhuber	Mitglied des Landtags	G
2	Florian	Streibl	Mitglied des Landtags	G
3	Harald	Kühn	Mitglied des Landtags	G
4	Peter	Bgm. Imminger	Gmd. Oberau	G
5	Andreas	Bgm. Weiß	Gmd. Uffing	G
6	Elisabeth	Bgm. Koch	Markt Ga.-Pa.	G
7	Claudia	2. Bgm. Zolk	Markt Ga-Pa	G
8	Thomas	Bgm. Schwarzenberger	Gmd. Krün	G
9	Vanessa	Bgm. Voit	Gmd. Ettal	G
10	Franz	Bgm. Degele	Gmd. Bad Kohlgrub	G
11	Aloisia	Bgm. Gastl	Gmd. Spatzenhausen	G
12	Tanja	Geiger	Bezirksmusikverband Werdenfels	D
13	Franz	Niggel	Jugendfeuerwehr	D
14	Corinna	Steinbrecher-Eglhofer	Naturfreundejugend	D
15	Katharina	Bittner		VS
16	Melanie	Heudecker	KJR Kassenprüferin	G
17				

*VS/D/G = Vorstandsmitglied/Delegierte:r/Gast